

Eine Reihe von Werten rund um die zentrale Schätzung eines Parameters, die anhand von Bayes'schen Methoden ausgelegt wird.

Hinweis: Beim Vertrauensintervall handelt es sich um das Bayes'sche Äquivalent eines Konfidenzintervalls, allerdings weicht die Interpretation geringfügig ab: Die Wahrscheinlichkeit dafür, dass ein Parameter in einem Vertrauensintervall von X% liegt, beläuft sich auf X/100. So bedeutet z. B. ein Vertrauensintervall von 95% (0,82 - 1,36) bei einem [Quotenverhältnis](#) für die Sterblichkeit, dass eine Wahrscheinlichkeit von 0,95 dafür besteht, dass das Quotenverhältnis in einem Bereich zwischen 0,82 und 1,36 liegt.